

Festkomitee: Karnevalisten ordnen Geschäftsführung neu



Marcel Beyersdorf ist nicht mehr Geschäftsführer der Gemeinnützigen Gesellschaft des Kölner Karnevals mbH

Die Gemeinnützige Gesellschaft des Kölner Karnevals mbH stellt sich im Bereich der Geschäftsführung neu auf. Der hauptamtliche Geschäftsführer Marcel Beyersdorf verläßt das Unternehmen. Seine Aufgaben werden zunächst von den drei ehrenamtlichen Geschäftsführern Christoph Kuckelkorn, Alexander Dieper und Jürgen Palm übernommen. Grund für die Trennung waren unterschiedliche Auffassungen über die künftige Ausrichtung des Kulturgutes Karneval.

„Bei aller notwendigen Fokussierung auf neue Finanzierungs- und Vermarktungsmodelle des Kölner Karnevals müssen die ehrenamtliche Tätigkeit und die Kernaufgaben wie etwa die Weiterentwicklung des Kulturguts Karneval im Vordergrund unseres Handelns stehen“, so Christoph Kuckelkorn, der zugleich Präsident des Festkomitees Kölner Karneval von 1823 e.V. und einer der Geschäftsführer der Gemeinnützigen Gesellschaft des Kölner Karnevals mbH ist.

Marcel Beyerdorf hatte in seiner Zeit als Geschäftsführer insbesondere die Vermarktung des Kölner Rosenmontagszuges vorangetrieben und dabei kreative Werbeformen in den Karneval gebracht. „Dafür sind wir ihm sehr dankbar, denn ohne den gestiegenen Vermarktungserfolg wäre eine Durchführung des Zuges aufgrund stetig steigender Anforderungen im Bereich der

Sicherheit kaum zu stemmen“, so Christoph Kuckelkorn. „Allerdings muß das Gleichgewicht zwischen notwendiger Vermarktung und traditionellem Erscheinungsbild des Kölner Karnevals in der Öffentlichkeit immer wieder neu justiert werden. Dies wird unsere Aufgabe in den nächsten Monaten sein.“

Quelle und Foto: Festkomitee Kölner Karneval von 1823 e.V.